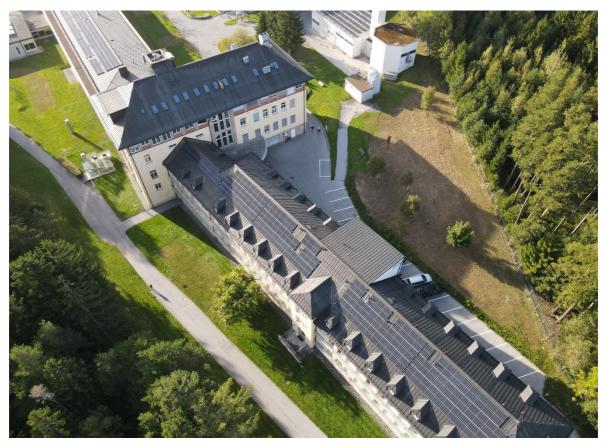
Bundesministerium Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie



Tirol Kliniken GmbH

Projektpartner im klimaaktiv Betriebe Programm seit: 2019

Die Tirol Kliniken GmbH wurde 1991 gegründet und ist der größte und vielfältigste Gesundheitsbetrieb Westösterreichs. Von der Grundversorgung bis zur Zentrumsmedizin – das Unternehmen bildet die Eckpfeiler der Krankenversorgung in Tirol. Betrieben wird ein zertifiziertes Energiemanagement nach ISO 50001. Knapp 8.550 Mitarbeiter:innen sind bei den tirol kliniken beschäftigt. Zu den tirol kliniken gehören die drei Landeskrankenhäuser Innsbruck, Hall und Hochzirl-Natters, die Landespflegeklinik Tirol, das Ausbildungszentrum West und zehn weitere Tochtergesellschaften. Die tirol kliniken in Zahlen: Pro Jahr werden rund 65.800 operative Einzelleistungen durchgeführt, 115.000 stationäre und 1,1 Millionen ambulante Behandlungen pro Jahr und 2.500 Betten.



Quelle: A3 Jenewein, LKH Hochzirl-Natters, Standort Natters

Energiepolitisches Statement

Als Gesundheitsbetrieb repräsentiert der Themenbereich Gesundheit und Klimaschutz ein höchst zu priorisierendes Aufgabenfeld der Tirol Kliniken GmbH. Maßnahmen und Zielsetzungen zum Klimaschutz sind unweigerlich mit der Prävention von Krankheiten verknüpft. Dadurch stellt das Bekenntnis zu Klimaschutzzielen in den tirol kliniken einen mitgeltenden Auftrag zur Erhaltung der Gesundheit dar.

Die strategischen Ziele zur Dekarbonisierung und Energieeinsparung erwirken einen gesamtgesellschaftlichen Nutzen zur Prävention von Krankheiten und Gesundheitsproblemen, welche zunehmend von der Klimakrise induziert werden.

Langfristig unterstützen unsere Klimaschutzmaßnahmen die Aufrechterhaltung der qualitativ hochwertigen Gesundheitsversorgung der Bevölkerung. Zudem möchten die tirol kliniken eine beispielhafte Vorreiterrolle beim Klimaschutz einnehmen, um weitere Betriebe und Unternehmen zu Anstrengungen in diesen Bereichen zu motivieren.

Stellenwert der Energieeffizienz im Unternehmen

Wir, die Tirol Kliniken GmbH, sehen Klimaschutz als eine unserer gesellschaftspolitischen Verantwortungen. Wir verpflichten uns, bei der Errichtung und dem Betrieb unserer Gesundheitseinrichtungen – unter Berücksichtigung unserer finanziellen Rahmenbedingungen – Treibhausgasemissionen und andere negative Umweltauswirkungen sowie Energieverbrauch und Kosten langfristig zu reduzieren und unsere Energieeffizienz zu steigern.

Nachhaltiges Handeln und Wirtschaften ist auch über das Energiemanagement hinaus in unserer Unternehmensphilosophie verankert. Denn ein gesundes Klima und die Gesundheit der Bevölkerung stehen unmittelbar in Verbindung. So spielt für uns nicht nur die Gesundheitsversorgung der Bevölkerung, sondern auch die Verantwortung des Gesundheitssektors zur Gesundheitserhaltung durch Klimaschutz eine zentrale Rolle.

In diesem Sinn arbeiten wir ständig an der Reduzierung unseres Energieeinsatzes und der Hebung des erneuerbaren Anteils an der Energieversorgung. Wie wichtig dieser Umbau unseres Energiesystems ist, wird uns durch die aktuelle Abhängigkeit von russischem Gas vor Augen geführt. Leider kann ein großer Krankenhauskomplex nicht in ein paar Jahren

das Energiesystem wechseln, da die gegebenen Strukturen nicht dafür ausgelegt sind. Wir müssen mit den kommenden Bauprojekten die Voraussetzungen schaffen, um ab 2030 den schrittweisen Ausstieg vollziehen zu können. Unser Engagement im Klimaschutz gibt Planungssicherheit, bindet Mitarbeiter:innen und schafft Vertrauen bei unseren Patient:innen und in der Gesellschaft.

Meilenstein 2024

PV-Anlage: Überschreiten des 1 MWp-PV-Ausbauziels

Vor Einführung der Maßnahme

Der Standort wurde klassisch mit Netzstrom und Erdgas versorgt. Aufgrund der sonnigen Lage war das Potenzial gegeben, es wurde jedoch wegen der notwendigen baulichen Adaptierungsarbeiten an den Dächern bisher von einer PV-Anlage Abstand genommen.

Nach Einführung der Maßnahme

In Summe wurde auf den einzelnen Gebäuden des Standort Natters eine PV-Leistung von 188 kWp mit einer Modulfläche von rund 835 m² installiert. Damit haben die tirol kliniken ihr PV-Ausbauziel von 1 MWp überschritten. In Summe haben die tirol klinken nun eine installierte PV-Leistung von 1,24 MWp. Zusätzlich mussten noch Absturzsicherungen und Blitzschutzanpassungen durchgeführt werden.

Ergebnisse

Bereich	Ergebnisse
Energieträger	Strom
Gesamtproduktion	188.000 kWh/a
Kategorieverbrauch (Strom)	1.226.000 kWh/a
Energieeinsparung (Eigennutzung)	188.000 kWh/a

Kontakt



Tirol Klinken GmbH

Manuel Meyer

manuel.meyer@tirol-kliniken.at

Beratung



tirol kliniken Energiemanagement Martin Lackner